

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 11: Zur Sicherung des Weltfriedens!

Artikel: Was noch---zu entrümpeln wäre
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-470430>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was noch — — zu entrümpeln wäre

Der Radio
von den ewigen Ländlern.

Der Bundesrat
von Abwertungsvollmachten.

Die Fussballclubs
von Berufsspielern.

Die Käseunion
vom Käsemonopol.

Die S.B.B.
von den Defiziten.

Der Bauernverband
von den Subventionen.

Die Zeitungen
von der Verbrechenspalte.

Die Post
von ihren teuren Taxen.

Das Militär
vom hohen Kragen.

Die Ehe
von den Gardinenpredigten.

Die Fasnacht
von der Eifersucht.

Die Ehefrau
von den Hausschlüsseln.

Der Stammtisch
von der — Politik!

Die Parlamentarier
vom — achtung — — Denken!

Der Mond
von den Mondkälbern.

Der Himmel
von den Bassgeigen.

Die Telefonkabinen
von Verliebten und sonstigen Dauer-
rednern.

Die Fische
von den Gräten.

Aubi



ich bin glücklich,
ich bin froh,
denn ich trinke

BANAGO

Gesundheit ist Optimismus

C 107 NAGO OLTEN

Nervös? Schlaflos?

*Aber nein - Dorbon
hilft doch so gut!*

(Dorbon, das verstärkte
Baldrianpräparat in prakt.
Tablettenform.)

I.d.Apotheken. Schachtel 2.75 Fr.

Prompter Versand durch
Adler-Apotheke, St.Gallen



Der Appenzeller- Witz

von Dr. h. c. Alfred Tobler.

206 Seiten. Brosch Fr. 3.—.

Illustriert
von Böckli und Herzig.
+ +

Wer sich die Stunden der
Muße auf angenehme Weise
kürzen oder würzen, oder
Appenzeller Witze in fro-
hem Kreise erzählen will,
greife zu dieser Studie aus
dem Volksleben. — Diese
Sammlung der Appenzeller
Witze ist in 10. Auflage er-
schienen.

Zu beziehen im Buchhandel
und in den Bahnhofskiosken.

Erschienen im Verlage
E. Löpfle-Benz in Rorschach.

**Inserieren
bringt
Erfolg!**

Löwen-Garage Zürich

G. VELTIN im Zentrum der Stadt, Löwenstrasse 11/17 TELEFON 53.929
Tag- und Nachtbetrieb - Einstellen, Waschen, Schmieren - Reparaturen
Wagen werden auf Wunsch abgeholt und zugestellt — Einzelboxen



Seit Tagen appetitlos? etwas dagegen tun
durch die goldene Regel:

*3 x täglich **ELCHINA**

Originalfl. Fr. 3.75 Doppelfl. Fr. 6.25 Kurpackung Fr. 20.—

Alle Berufskategorien, für die das

BAUEN

eine
Existenzfrage
ist,

geniessen materielle Vorteile durch das

„Schweizer Baublatt“

Rascheste Information über alle schweizerischen
Bauausschreibungen und -Projekte. Erscheint jeden
Dienstag und Samstag. Abonnement für 3 Monate
nur 5 Fr. (ca. 1000 Seiten!) Probenummern kosten-
los durch den Verlag Walter Senn-Blumer Erben,
Rüschlikon (Zch.). Tel. 920.807. Annoncenregie:
Fritz Schück Söhne, Alfred Escher-Strasse 54, Zürich.
Telephon 57.880.

